

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
I/52

Verantwortliche/r:
Amt für Sport und
Gesundheitsförderung

Vorlagennummer:
52/036/2021

Antrag Grüne Liste 020/2021 Halbmarathonstrecke für Erlangen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportausschuss	27.04.2021	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt verschiedene Lauf-Strecken und mindestens eine Halbmarathonstrecke auszuweisen. Diese soll für die Bürger*innen gut ohne Auto erreichbar sein, eine attraktive Wegeführung aufweisen und störungsanfällige Naturräume meiden. Die Bewerbung dieser Laufstrecken erfolgt auf Schildern, die eine Streckenübersicht abbilden. Der Fraktionsantrag der Grünen Liste 020/2021 gilt somit als bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Für alle interessierten Läufer*innen werden gut erreichbare Laufstrecken innerhalb des Stadtgebietes konzipiert und ausgewiesen. Diese verlaufen auf möglichst verkehrsarmen Routen mit praktischer Routenführung, die über eine digitale Bereitstellung erfolgt. Dabei wird die Planung und Durchführung von Laufsportaktivitäten je nach Leistungsniveau und gewünschtem Umfang ermöglicht.

Gerade der Zugang zur geplanten Halbmarathonstrecke sollte über das gesamte Stadtgebiet für alle Bürger*innen gut erreichbar sein und somit ein „Einstieg in die Laufstrecke“ möglichst an jeder Stelle ermöglicht werden. Weitere Laufoptionen werden dann mit Strecken in unterschiedlichen geringeren Längen angeboten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Geplant sind zwei Halbmarathonstrecken mit einer Routenführung „einmal rund um Erlangen“ mit Anbindung möglichst vieler Stadtteile (siehe Anlage). Dabei wird eine Routenführung durch urbanen Raum und dennoch naturnah konzipiert. Weitere Laufstrecken in unterschiedlicher Länge ergänzen das Laufstreckenangebot und gliedern sich sinnvoll an die beiden Halbmarathonstrecken an. Laufstrecken sollen nach Bereitstellung finanzieller Mittel auf Infotafeln im Stadtgebiet großflächig beworben werden.

Unnötig häufige „Laufstopps“ an Ampeln, Verkehrsknotenpunkten sowie Kreuzungen werden durch das gezielte Nutzen von Unterführungen, Brücken und verkehrsarmen Seitenstraßen möglichst reduziert und sollen somit ein kontinuierliches Lauftempo bestmöglich unterstützen.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Hinsichtlich der Beschilderung der Routenführung einer so umfangreichen Streckenführung stellen sich in der praktischen Umsetzung große Herausforderungen. Um hier einen unübersichtlichen „Schilderwald“ zu vermeiden und zudem auch noch Kosten einzusparen sowie die Skalierbarkeit des Laufstreckenportfolios zu vereinfachen, ist geplant, die Routenführung mittels Bereitstellung

sogenannter GPX-Dateien vorzunehmen. Eine solche GPX-Datei (GPS Exchange Format) ist ein Datenformat zur Speicherung von Geodaten und ermöglicht eine individuelle Routenführung auf den Endgeräten (Fitnessuhr, Smartwatch, Smartphone) und in den verschiedensten Sport-Apps (z.b. runtastic, outdooractive, komoot u.ä.). Dies stellt eine weitaus zukunftsorientiertere Herangehensweise an die Streckenausweisung dar, da immer mehr Menschen über solche Endgeräte verfügen und hier auch Ihre Lauf- und Fitnessdaten tracken (notieren und verfolgen) und sich auch mittels Routenansage auf Kopfhörern einfach navigieren lassen können, ohne nach der Beschilderung Ausschau halten zu müssen. An sinnvoll ausgewählten Schnittstellen im Stadtgebiet sollen Schilder errichtet werden, die über die möglichen Laufstrecken informiert und mittels QR-Code oder vergleichbarer Lösung ein Herunterladen der jeweiligen GPX-Datei ermöglicht. Dieses Vorgehen würde zudem ein nachträgliches Modifizieren der Laufstrecken ermöglichen und die Ausweitung des Laufwegenetzes vereinfachen. Auch ist durch die angedachte Lösung mittels GPX-Dateien ein Einstieg an jedem Punkt der ausgewiesenen Strecken möglich. Hinsichtlich der Beschilderung für die Übersichtstafeln sind noch Kostenvoranschläge einzuholen und ggf. bei der Haushaltsaufstellung 2022 zu berücksichtigen. Gleichzeitig ist die Bewerbung der digitalen Varianten durch GPX-Dateien vorgesehen.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
- ☐ ja, negativ*
- ☒ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
- ☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen	Anmeldung der Beschilderung für den HH 2022	

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☒ sind nicht vorhanden

Anlagen: Antrag Grüne Liste 02_2021 Laufstrecken
Laufstrecken Erlangen

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang